Wärme- und Energieprojekte in der Stadt Crivitz – mögliches Windprojekt „Crivitz West“

Informationsveranstaltung
20. April 2026

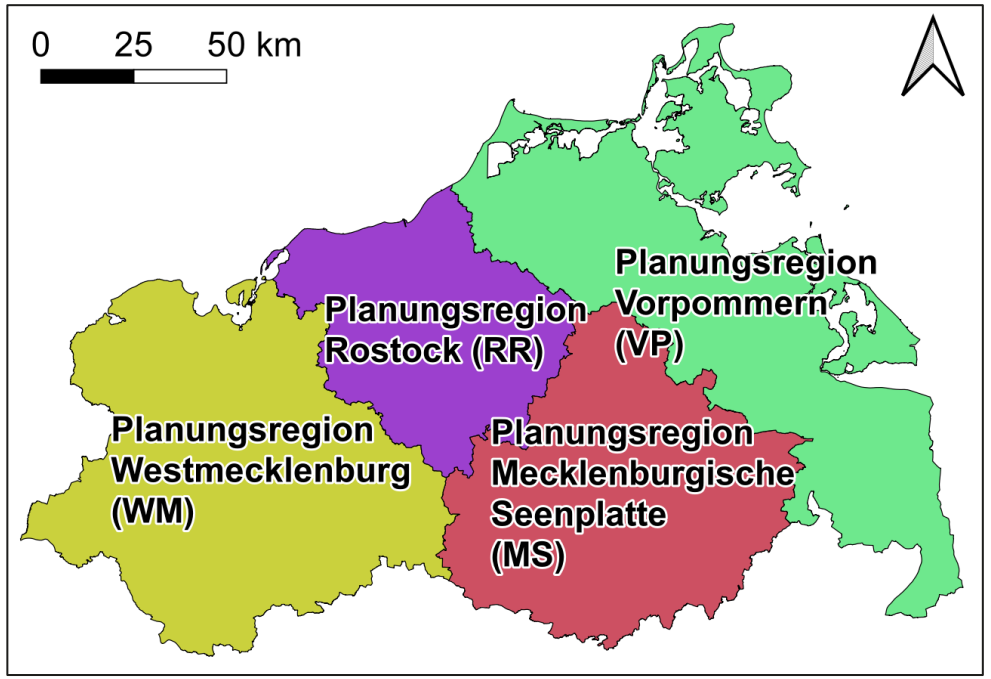
Agenda

1. Stand der Gesetzgebung Erneuerbare Energien und der Regionalplanung
2. Projektfläche
3. Vorteile für die Stadt Crivitz und kommunale Teilhabe
4. Zeitplan



Stand der Gesetzgebung Erneuerbare Energien und der Regionalplanung

Planungs-region	Ausgewiesen		In Aufstellung befindlich	
	Plan	Flächen-anteil	Planentwurf	Flächen-anteil
RR	Fortschreibung (2020)	0,73 %	2. Entwurf Neuaufstellung (09/2025)	1,50 %
WM	**Teilfortschreibung (12/2025)**	**1,46 %**	*Neues Planverfahren erforderlich (Abschluss bis 31.12.2032)*	*Mind. 2,1 %*
MS	RREP (2011)	0,45 %	Entwurf Teilfortschreibung (09/2025)	1,49 %
VP	2. Änderung (2023)	0,76 %	2. Entwurf Gesamt-fortschreibung (01/2026)	1,28 %
			Inkl. anrechenbare B-Pläne	1,54 %



In allen vier Planungsregionen in M-V sind Planverfahren im Gange, um die **regionalen Teilflächenziele (1,4 % bis 2027 bzw. 2,1 % bis 2032)** zu erreichen

Stand der Gesetzgebung Erneuerbare Energien und der Regionalplanung

Regionale Teilflächenziele in M-V
- **1,4 %** der Regionsfläche bis **31.12.2027**
- **2,1 %** der Regionsfläche bis **31.12.2032**

§ 3 Abs. 1 WindBG i. V. m. § 9a Abs. 2 LPlG

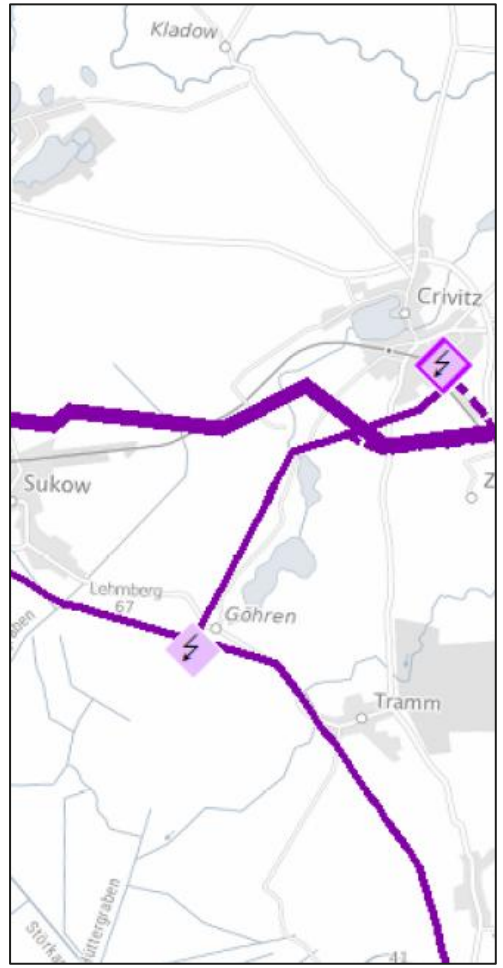
1,4-%-Teilflächenziel in Westmecklenburg seit 5. Dezember 2025 erreicht → WEA im Außenbereich außerhalb ausgewiesener Windenergiegebiete nur ausnahmsweise zulässig

GVOBl. M-V 2025, S. 645; § 35 Abs. 2 i. V. m. § 249 Abs. 2 BauGB

Bei Nicht-Erreichen des 2,1-%-Teilflächenziels bis 2032 → WEA im Außenbereich erneut privilegiert zulässig

§ 249 Abs. 7 BauGB

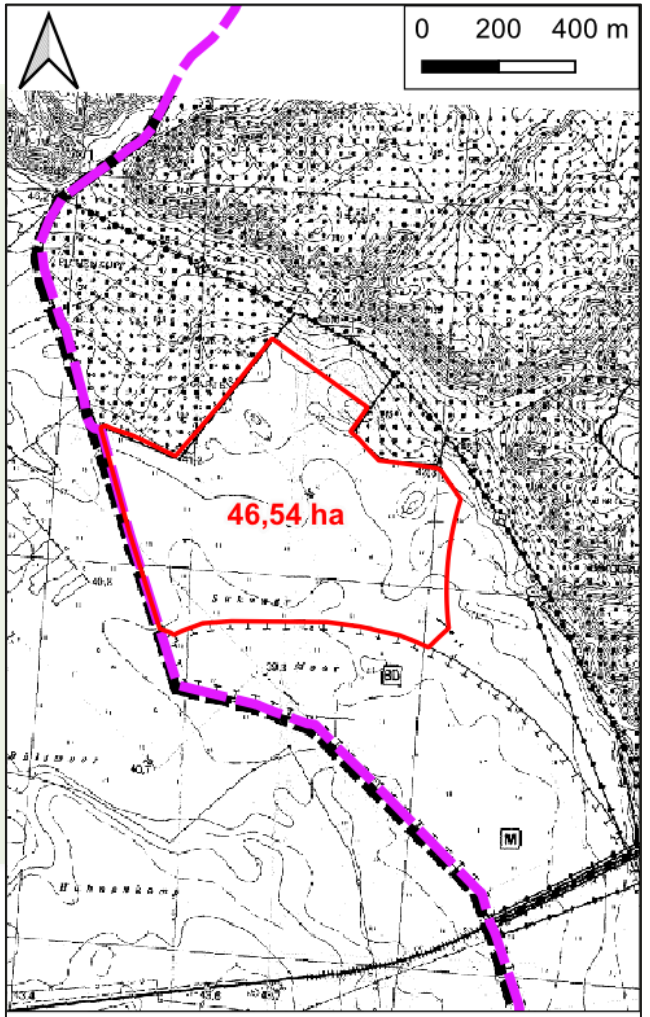
§ 249 Abs. 4 BauGB:
„**Die Feststellung des Erreichens eines … Teilflächenziels steht der Ausweisung zusätzlicher Flächen** für Vorhaben nach § 35 Absatz 1 Nummer 5, die der Erforschung, Entwicklung oder Nutzung der Windenergie dienen, **nicht entgegen.**“



Ausschn. Festlegungskarte Teilfortschreibung RREP WM, Kap. 6.5 Energie, 07/2025

Stand der Gesetzgebung Erneuerbare Energien und der Regionalplanung

Regionalplanung	Bauleitplanung
Aufstellungsbeschluss	Identifizierung von Flächen
Identifizierung von Flächen	Aufstellungsbeschluss
Veröffentlichung Entwurf	Veröffentlichung (Vor-)Entwurf
(Frühzeitige) Beteiligung	(Frühzeitige) Beteiligung
Beschluss der Regionalplanung	Beschluss der Gemeinde
ausgewiesenes Windenergiegebiet	ausgewiesenes Windenergiegebiet

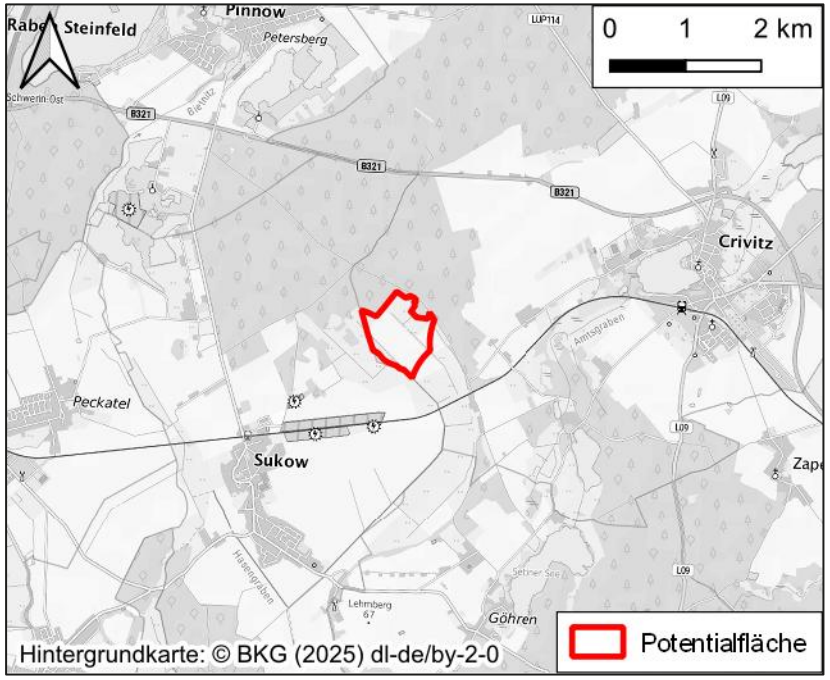


Kartengrundlage: Flächennutzungsplan Crivitz, in Kraft getreten am 15.07.2006

„(2) Den Gemeinden muß das Recht gewährleistet sein, alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft im Rahmen der Gesetze in eigener Verantwortung zu regeln.“ (Art. 28 Satz 1 GG)

Projektfläche
Schritt 1 – Weißflächenkarte

Erlass zur Festlegung landesweit einheitlicher, verbindlicher Kriterien für Windenergiegebiete an Land (M-V)



I Kriterien für Ausschlussgebiete (Ausschlusskriterien)

1. Siedlungsabstand

1.1 1.000 m Abstand zu Bereichen gemäß §§ 30 und 34 des Baugesetzbuches mit Wohn-, Erholungs-, Tourismus- und Gesundheitsfunktion

1.2 800 m Abstand zu Einzelhäusern und Splittersiedlungen im Außenbereich (§ 35 des Baugesetzbuches)

2. Natur- und Landschaftsschutz, Wald, Moorschutz

2.1 Naturschutzgebiete, Nationalparke

2.2 Biosphärenreservate

2.3 Waldgebiete mit hoher bis herausragender Bedeutung der Schutz- und Erholungsfunktion und zusammenhängende Waldgebiete mit einer Größe ab 500 ha, Waldkompensationspools und raumrelevante Flächen für Ersatzaufforstungen

2.4 Gesetzlich geschützte Biotope mit einer Größe ab 5 ha

2.5 Europäische Vogelschutzgebiete

2.6 Vorranggebiete Naturschutz und Landschaftspflege

2.7 Tiefgründige Moore mit einer Größe ab 5 ha

3. Artenschutz

3.1 Nahbereiche der kollisionsgefährdeten Brutvogelarten

3.2 Zentraler Prüfbereich des Schreiadlers

4. Wasser

4.1 Binnengewässer aller Ordnungen

4.2 Zu sichernde Überschwemmungsgebiete einschließlich Hochwasser- und Küstenschutzanlagen mit den beiderseitigen Schutzstreifen

4.3 Innere Schutzzonen (Zone I und II) von Trinkwasserschutzgebieten und Vorranggebiete Trinkwasser

5. Infrastruktur

5.1 Militärische Liegenschaften und Anlagen einschließlich ihrer Schutzbereiche

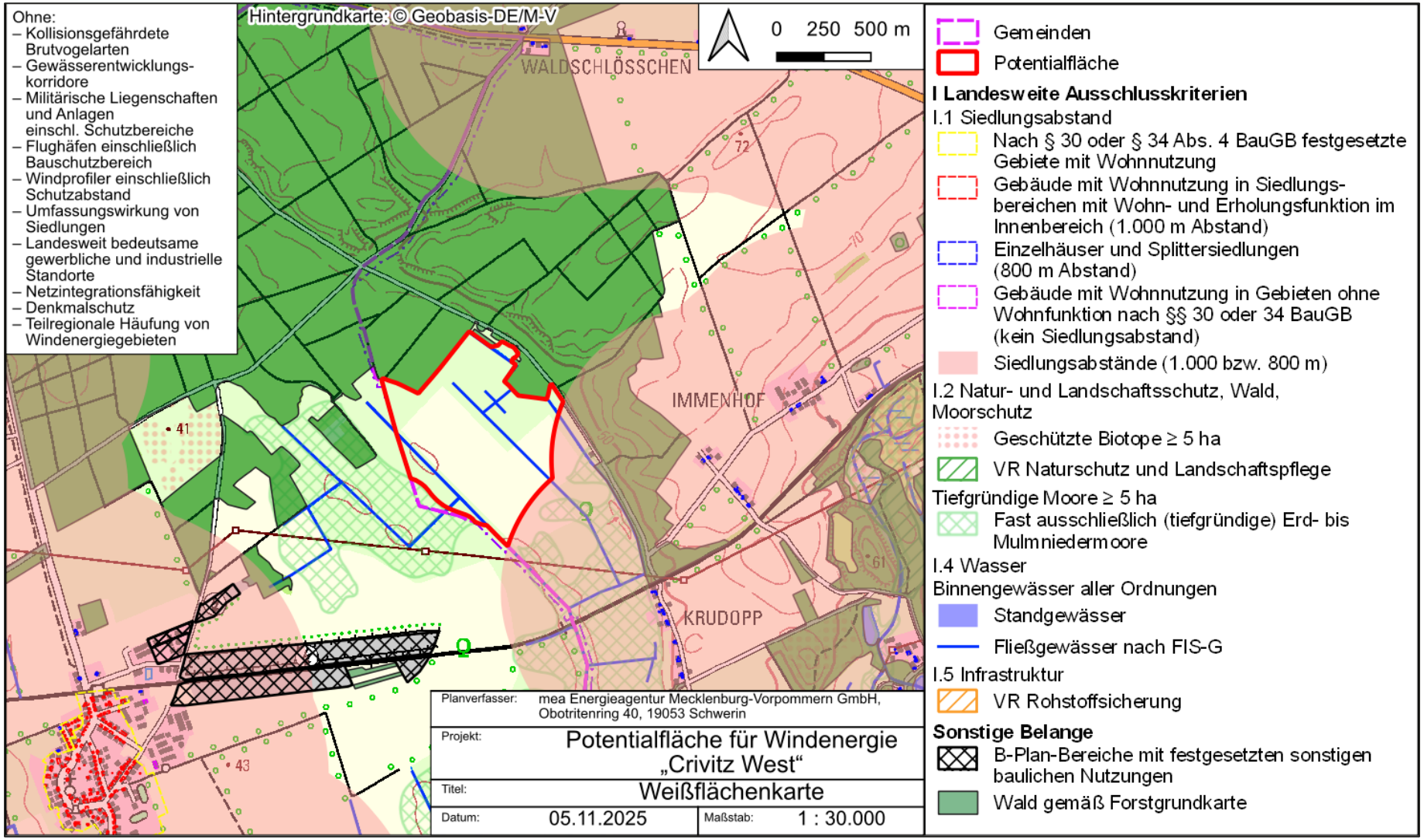
5.2 Flugplätze (Flughäfen und Landeplätze, einschließlich Bauschutzbereiche)

5.3 Wetterradar und Windprofiler einschließlich Schutzabstand 5 km

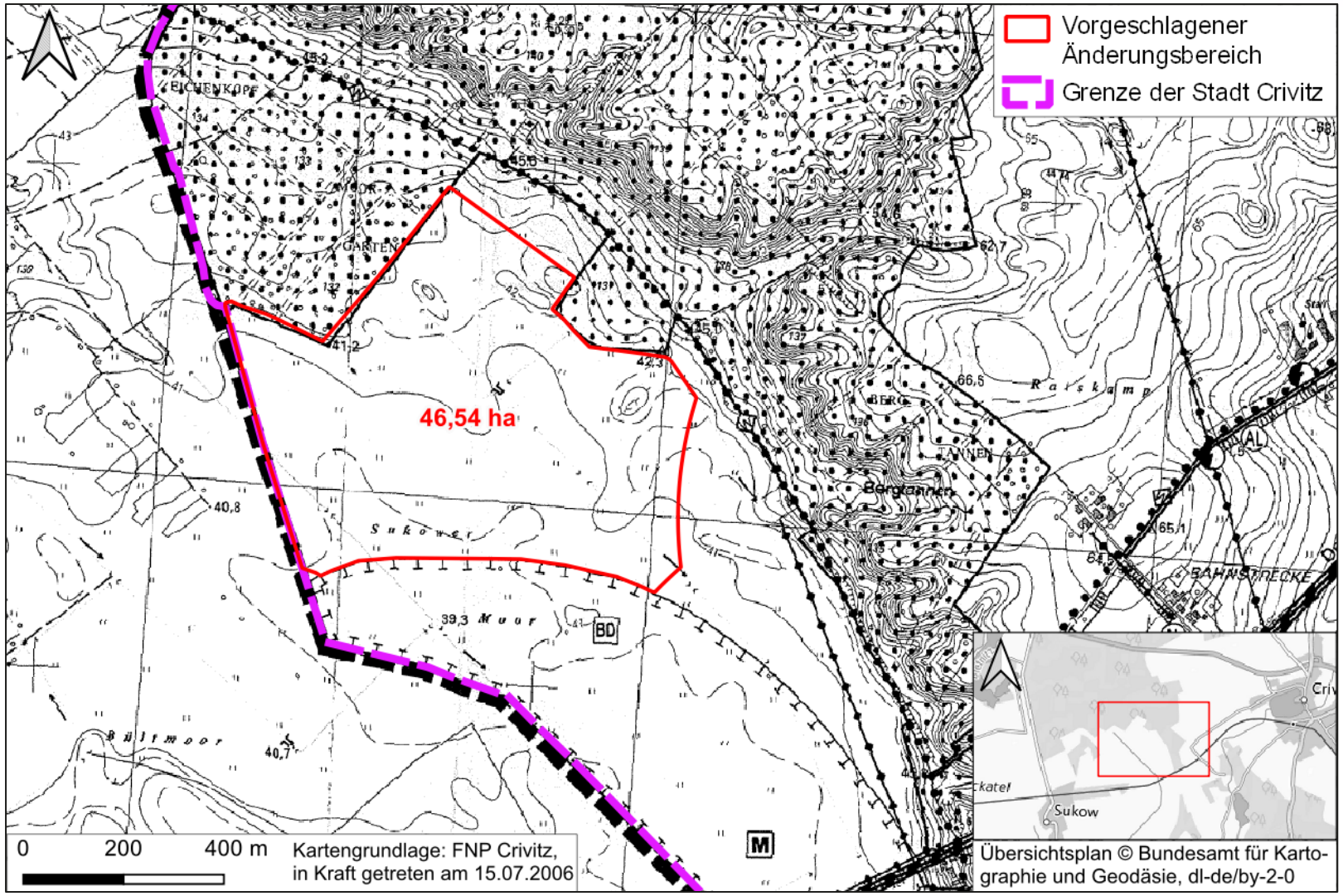
5.4 Vorranggebiete Rohstoffsicherung



Projektfläche
Schritt 1 – Weißflächenkarte



Projektfläche
Schritt 2 – möglicher FNP-Änderungsbereich



- Circa 46,54 ha Änderungsbereich
- **Geplant sind 3 WEA** – theoretisch wären im vorgeschlagenen Gebiet bis zu 5 WEA möglich
- Bisherige Darstellung im FNP als Fläche für die Landwirtschaft steht Windenergienutzung voraussichtlich **nicht** entgegen
- Südlich gelegene Maßnahmenfläche „Schutz und Sanierung von Mooren“ wird **ausgespart**

Kommunale Teilhabe
Bürger- und Gemeindebeteiligungsgesetz M-V 2026

Das BüGembeteilG M-V bildet die rechtliche Rahmenbedingung für die wirtschaftliche Beteiligung von Gemeinden sowie ihrer Einwohnerinnen und Einwohner an Windenergieanlagen im 2,5-Kilometer-Radius, insbesondere durch finanzielle Modelle oder eine gesellschaftsrechtliche Beteiligung an einer haftungsbeschränkten Projektgesellschaft.

Direkte finanzielle Beteiligung

- jährliche Zahlungen je MW installierter Leistung an Gemeinden und Einwohnerinnen und Einwohner (z. B. Haushaltsdirektzahlung oder Stromgutschrift)

oder gesellschaftsrechtliche Beteiligung

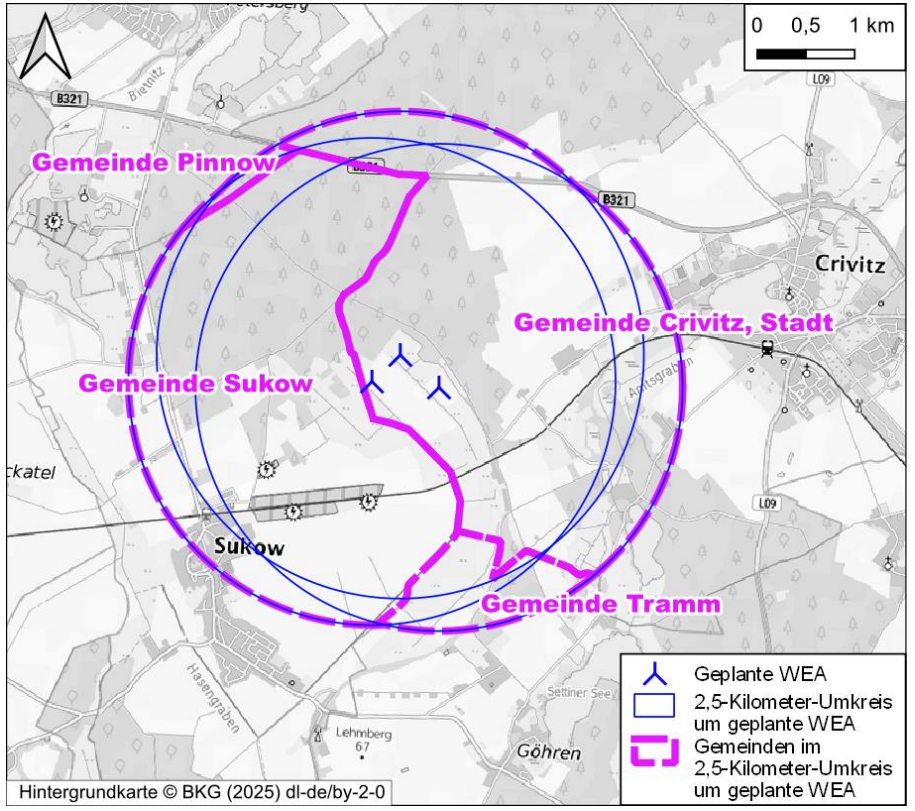
- Angebot auf Anteilserwerb (mind. 10 % / 20 %) an der Projektgesellschaft
- Kombination mit finanzieller Beteiligung der Einwohner verpflichtend

oder individuelle Beteiligungsmodelle (z. B.)

- Strompreisgutschriften oder vergünstigte Tarife
- Zahlungen an gemeinnützige Vereine oder Stiftungen
- Genossenschaftsmodelle

oder Ersatzbeteiligung (Fallback)

- Gesetzlich festgelegte Ersatzzahlung, wenn keine Vereinbarung zustande kommt
- Zweckgebundene Verwendung für Akzeptanz- und Gemeinwohlprojekte

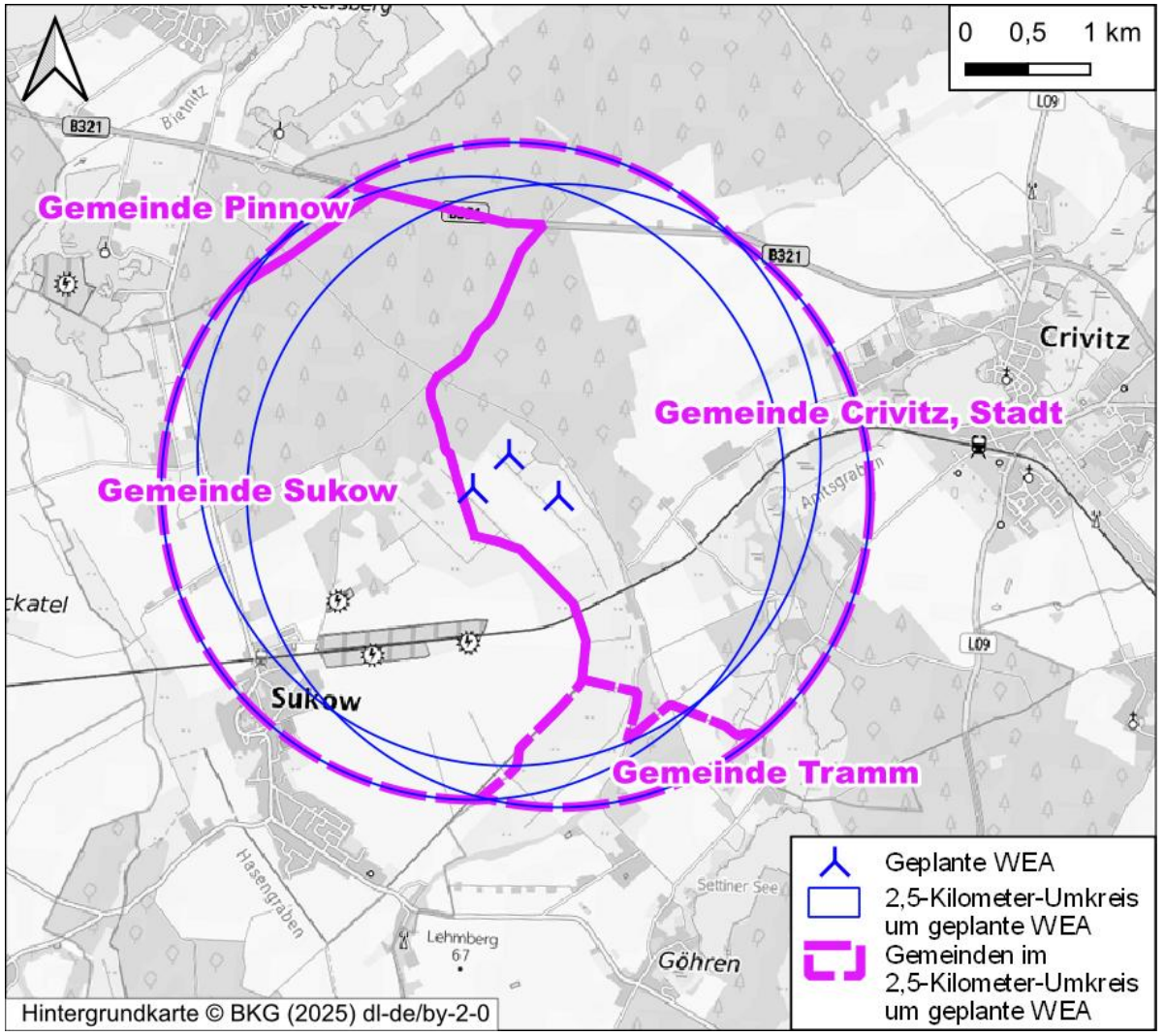


Kommunale Teilhabe
Zuwendungen nach § 6 EEG 2023

Außerdem können Gemeinden über § 6 EEG 2023 partizipieren

<u>Beispiel</u> für die Flächenanteile der betroffenen Gemeinden zur Ermittlung des Anteils an den Zuwendungen von insgesamt 0,2 Cent/kWh

- Ermittlung erfolgt je Windenergieanlage
- 2,5-Kilometer-Umkreis gemessen vom Fundamentmittelpunkt
- Die Zahlung erfolgt jährlich rückwirkend nach Feststellung und Bestätigung der eingespeisten und fiktiven Strommengen



Kommunale Teilhabe
Zuwendungen nach § 6 EEG 2023

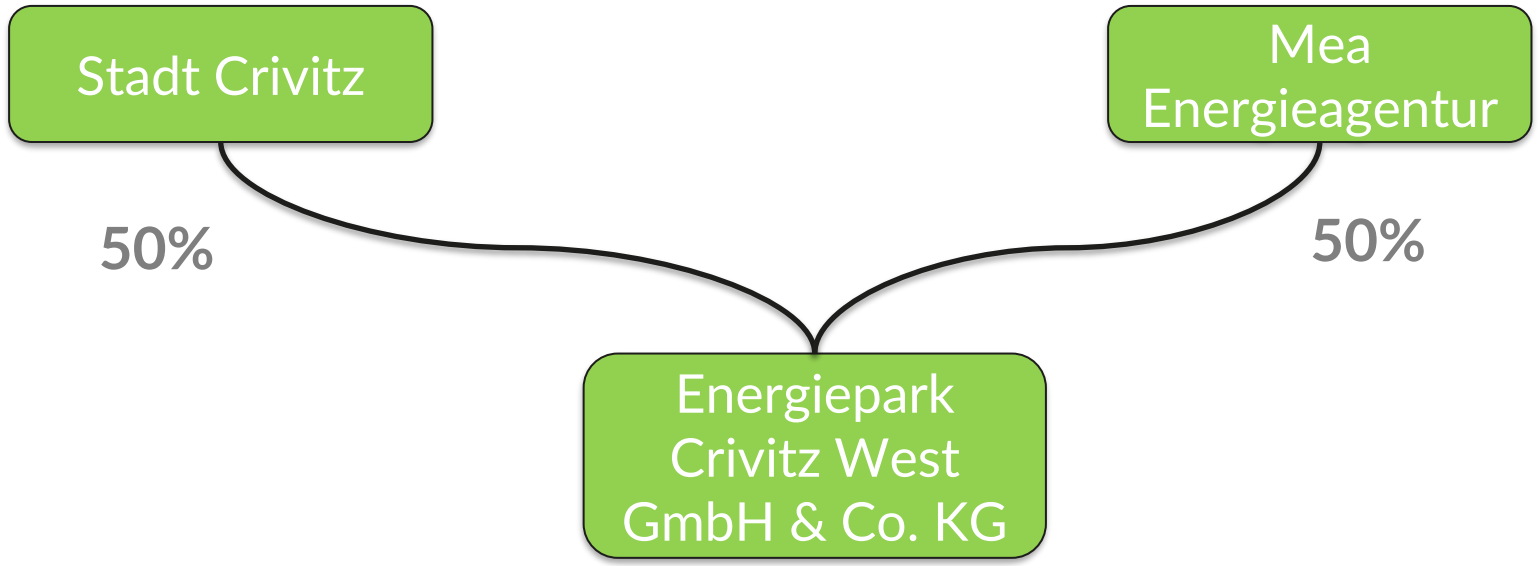
Mögliche Beteiligung der betroffenen Gemeinden nach § 6 EEG 2023 bei einer vorläufigen Standortplanung mit 3 Windenergieanlagen und einem geschätzten Jahresertrag von 18.000.000 kWh pro WEA

	2,5-Kilometer-Umkreis		Davon Stadt Crivitz			Davon Gemeinde Sukow		
WEA	Fläche [m²]	Ausschüttung	Fläche [m²]	Flächen-anteil	Ausschüt-tung	Fläche [m²]	Flächen-anteil	Ausschüt-tung
1	19.634.946,0	36.000,00 €	9.915.770,9	50,5%	18.180,23 €	9.127.758,2	46,5%	16.735,43 €
2	19.634.946,0	36.000,00 €	7.979.905,1	40,6%	14.630,88 €	10.852.174,6	55,3%	19.897,09 €
3	19.634.946,0	36.000,00 €	10.731.549,0	54,7%	19.675,93 €	7.684.742,0	39,1%	14.089,71 €
Summe		**108.000,00 €**			**52.487,04 €**			**50.722,23 €**
Anteil der Gemeinde					48,6%			47,0%

	Davon Gemeinde Tramm			Davon Gemeinde Pinnow		
WEA	Fläche [m²]	Flächen-anteil	Ausschüt-tung	Fläche [m²]	Flächen-anteil	Ausschüt-tung
1	435.426,5	2,2%	798,34 €	155.990,3	0,8%	286,00 €
2	685.451,3	3,5%	1.256,75 €	117.415,1	0,6%	215,28 €
3	1.218.654,9	6,2%	2.234,36 €	0,0	0,0%	0,00 €
Summe			**4.289,45 €**			**501,28 €**
Anteil der Gemeinde			4,0%			0,5%

Kommunale Teilhabe

Betrieb der WEA durch kommunale Betreibergesellschaft





Kommunale Teilhabe
Gewerbesteuer

Gewerbesteuer

- 90 % der Gewerbesteuererträge verbleiben bei der Standortgemeinde
- 10 % der Gewerbesteuererträge werden in dem Verhältnis aufgeteilt, in dem die Betriebsführung am Standort durch die MA des Betriebsführers geleistet wird zur insgesamt an allen Standorten durch den Betriebsführer geleisteten Arbeit (Maß ist die aufgewendete Arbeitszeit)



Zeitplan


Abschluss Nutzungsverträge
Bis Q1/2026
Naturschutzfachliche Untersuchungen
inkl. Berichterstellung
Januar 2026–September 2027
Grundsatzbeschluss und
Bürgerinformationsveranstaltung
8. Dezember 2025; 20. April 2026
Aufstellung FNP-Änderung
Juni 2026–März 2028
Immissionsschutzrechtliches
Genehmigungsverfahren
Q1/2028–Q4/2029
Baubeginn
Q4/2030

Obotritenring 40
19053 Schwerin
Tel.: 0385 . 755-0
E-Mail: service@wemag.com
www.mea-energieagentur.de